

throne, zu dürstig wegen der nahen Wüste schien — die neue Residenz Bagdad (Dar al Salam, die Stadt des Friedens) baute. In der Gegend, die seit unfürdenklichen Zeiten stolze Hauptstädte getragen, wo die zwei großen Ströme Traks in benachbarten Rinnalen ihrer Vereinigung zueilen, an dem östlichen Ufer des Tigris (später ward auch die Westseite überbaut), vier Meilen nordwärts Madain und im Gesichtskreise der Stelle, wo die Trümmer Babylons ruhen — erhob sich auf des Chalifen Machtwort mit wunderähnlicher Schnelligkeit und Pracht dieser fünfhundertjährige Sitz des Reiches. Der Segen der Natur nicht minder, als der Zauber des Thrones zog Menschen und Reichthümer herbei. Ein ganzes Volk, die Schätze eines Königthums umschlossen die Mauern von Bagdad. Der prächtige, weise, zugleich tapfere und die Wissenschaften liebende Al-Mansur starb 774.

Von ihm an, so wie von Abderhaman's Herrschaft in Spanien († 788), erhält die arabische Geschichte einen durchaus veränderten Charakter. Sonach stellt sich hier die Erhebung der Abbassiden und die Theilung des Reiches — wiewohl etwas früher, als Karl's M. Regierung — als der natürliche Ruhepunkt dar.

Dritter Abschnitt.

Allgemeine Betrachtungen.

Erstes Kapitel.

Bürgerlicher Zustand.

§. 1.

I. Kultur überhaupt.

Das allgemeine Charaktergemälde des Zeitraums (s. oben S. 10 ff.) war zugleich Abriss von dessen Kulturstand, und die Geschichte der Völkerwanderung vervollständigte die Darstellung von Europa's wiederkehrender